PRESSEMITTEILUNG, 5. Juli 2022

**Umsteigen leichtgemacht: Tourismus Oberbayern setzt auf nachhaltige Mobilität**

**Ausflugsticker und GeHEIMATorte werden noch nutzerfreundlicher  
TOM e.V. informiert über neues Förderprogramm für Elektroladestationen**

Ob Besucherlenkung oder ÖPNV-Kampagne, ob Rikscha-Service oder Rufbus – in Oberbayern findet man zahlreiche innovative Ansätze und Angebote, die nachhaltige Mobilität bieten oder fördern. Vor zwei Jahren gab der Tourismus Oberbayern München (TOM) e.V. mit der Einführung des Ausflugstickers in Oberbayern einen wichtigen Impuls in diese Richtung, heute ist das Tool ein erfolgreiches, bayernweit genutztes Portal für Gäste und Einheimische. Zusammen mit weiteren Maßnahmen, Kampagnen und Angeboten soll der Ausflugsticker die Menschen in Oberbayern motivieren, ihr Mobilitätsverhalten zu überdenken und – dort, wo es geht – auf umweltfreundlichere Varianten umzusteigen.

*„*Nachhaltigkeit ist zu einem zentralen Querschnittsthema im oberbayerischen Tourismus geworden“, erklärt Oswald Pehel, Geschäftsführer des TOM e.V. So arbeitet der Verein gerade an einer Nachhaltigkeitsstrategie für Produkte und Angebote, setzt mit der emobilen Alpenstraße oder den Wasser-Radlwegen gezielt auf nachhaltige Mobilität und treibt die Besucherlenkung mit dem Ausflugsticker und der ÖPNV-Kampagne GeHEIMATorte voran. „Ich freue mich über jeden Meilenstein, den wir hier in die Tat umsetzen können“, so Pehel weiter.

TOM e.V. setzt Impulse

Mit umfassenden Kampagnen und Aktionen setzt der TOM e.V. seit Jahren in Oberbayern Zeichen. Leuchtturmprojekt ist der 2020 von der Alpenregion Tegernsee Schliersee (ATS) initiierte und dann vom TOM e.V. entwickelte Ausflugsticker. Im letzten Jahr durch die BayTM auf den ganzen Freistaat ausgeweitet, ist der [**Ausflugsticker**](https://www.ausflugsticker.bayern/)zum zentralen Instrument der Besucherlenkung in Bayern geworden. Das in der Pandemie in kurzer Zeit konzipierte und umgesetzte Portal bietet bereits einen wertvollen Service für Gäste und Tagesausflügler. Es wird vor allem im Sommer und hier meist an Wochenenden und Feiertagen genutzt. Am häufigsten in Oberbayern werden derzeit die Widgets mit den Informationen aus [Berchtesgaden](https://www.berchtesgaden.de/ausflugs-ticker#/meldungen) und der [Alpenregion Tegernsee Schliersee aufgerufen.](https://www.tegernsee-schliersee.de/live-ticker#/meldungen) Das System wird stetig ergänzt und optimiert: Ab Juli etwa sind ausführlichere Informationen zu den Attraktionen mit Bild in der Detailansicht zu sehen. Dank Mitteln aus dem Förderprogramm „Tourismus in Bayern – Fit für die Zukunft“ werden bald auch Echtzeitdaten, vor allem über die Auslastung von Parkplätzen, im System angezeigt. Vereinzelt sind schon Echtzeitdaten angebunden. Diese können in Zukunft auch für Prognosen herangezogen werden, welches Besucheraufkommen zu welchen Tageszeiten und bei welchen Witterungsbedingungen erwartet werden kann. Zukünftig wird die BayernCloud Tourismus als Data-Hub eine wichtige Rolle bei der Belieferung des Ausflugstickers mit Echtzeitdaten und Prognosen einnehmen.

Gezielt Ausflugsgäste an weniger bekannte Orte zu führen, ist auch Ziel der [**GeHEIMATorte**-**Kampagne**](https://geheimatorte.de), die der TOM e.V. im letzten Sommer gemeinsam mit dem Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV), der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) und München Tourismus ins Leben gerufen hat. Mit dieser Kampagne sollen nicht nur die Besucherströme entzerrt, sondern auch zum Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel angeregt werden. „Gerade jetzt in Zeiten des 9-Euro-Tickets bietet die „GeHEIMATorte“-Kampagne eine gute Möglichkeit zur Besucherlenkung, legt sie doch den Fokus auf weniger frequentierte, dafür aber nicht minder attraktive und vor allem auch gut an den öffentlichen Nahverkehr angebundene Ausflugsziele“, so Bärbel Fuchs, Geschäftsführerin der BEG, die derzeit mit allen vier großen bayerischen Tourismusverbünden kooperiert. Das GeHEIMATorte-Portal präsentiert derzeit 100 Ausflugsziele – die meisten im Großraum München – und wird weiter ausgebaut. In den letzten Wochen wurden die GeHEIMATorte im Zusammenhang mit dem 9-Euro-Ticket noch einmal gezielt beworben. Ab September wird mit der Einbindung des MVV-Ticketings in die Webseite ein weiterer Service geboten. Die Website wurde bereits überarbeitet und noch nutzerfreundlicher gestaltet.

Die Aktivitäten zur umweltbewussten Mobilität werden durch weitere Nachhaltigkeits-Kampagnen und Produkte des TOM e.V. ergänzt. So kommt der Tourismusverband seiner Verantwortung für nachhaltigen Tourismus und Produktentwicklung auch mit dem Leitprodukt [**Wasser-Radlwege**](https://www.oberbayern.de/erleben/wasser-radlwege/) und der [„**Fair Bike“-Kampagne**](https://www.oberbayern.de/erleben/nachhaltiger-urlaub/nachhaltig-unterwegs/fair-bike/) nach.

Umweltbewusst in Oberbayern unterwegs

In Oberbayern gibt es zahlreiche attraktive Möglichkeiten, das Auto stehen zu lassen und sich umweltbewusst auf den Weg zu machen. So bieten Sarah und Leonie Brand seit 2021 in Wolfratshausen touristische Touren mit der [**Spatzen Rikscha**](https://www.spatzenrikscha.de/) etwa durch die historische Altstadt, die Naturschutzgebiete der Region oder zu Drehorten der Serie „Hubert und Staller“ an. Bergfreunden präsentiert der Deutsche Alpenverein DAV mit dem [**Bergbus**](http://www.muenchnerbergbus.de) eine umweltfreundliche Alternative zum eigenen PKW: an jedem Wochenende bringen jeweils vier Busse Wanderer von München in die Berge, etwa Richtung Chiemgau oder Blauberge/Rofan oder über das Leitzachtal und den Ursprungpass nach Thiersee.. In Burghausen profitieren nicht nur Einheimische, sondern auch Gäste von dem neuen kostenlosen [**Pendelbus**](https://top.oberbayern.de/2022/06/10/kostenloser-pendelbus-im-15-minuten-takt/)**,** der noch bis 3. Oktober jeweils samstags, sonn- und feiertags zwischen Messehalle, Burg und Altstadt verkehrt. Und für ein Projekt am Chiemsee hat sich TOM-Präsident Klaus Stöttner persönlich stark gemacht: in elf Gemeinden im Chiemgau befördert der On Demand [**Rufbus Rosi**](https://top.oberbayern.de/2022/05/02/rufbus-rosi/) seit Mai Fahrgäste zu ihren Wunschzielen und ergänzt so den Regionalverkehr durch individuelle Fahrten auf Anforderung. Eine intelligente Software plant die Routen der Fahrgäste und bildet bei Bedarf Fahrgemeinschaften.

Neues Förderprogramm schafft weitere Anreize

Oberbayern profitiert nicht nur von Engagement und Kreativität vieler Regionen, Kommunen und Leistungsträger, sondern natürlich auch von der Unterstützung der Politik durch Maßnahmen wie das 9-Euro-Ticket oder Förderprogramme. So sorgt gerade das 30-Millionen-Programm „[Tourismus in Bayern – Fit für die Zukunft](https://top.oberbayern.de/2022/03/28/foerderprogramm-tourismus-in-bayern-fit-fuer-die-zukunft-2/)“ dafür, dass die Anbindung der Daten in den Ausflugsticker voranschreitet. Im Rahmen des Förderprogramms wird aktuell die nicht öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern gefördert. Dabei stellt einer der vier Fördergegenstände das **Laden an touristischen Betrieben** dar, weshalb sich dieses Programm **für zahlreiche Akteure des Tourismus anbietet.** Der TOM e.V. begrüßt dieses Programm, für dasder Freistaat eine Summe von rund 3,7 Mio. Euro zur Verfügung **stellt,** und stellt interessierten Partnern und Mitgliedern am 18. Juli in einer Infoveranstaltung in Kooperation mit der Bayern Innovativ GmbH die Details der Fördermaßname vor.

Weitere Presseinformationen und Pressebilder finden Sie unter [**www.oberbayern.de/presse/**](file:///\\192.168.1.1\Daten\projekt%202508\BAYERN\TOM%20Oberbayern%20B2B\6%20TOM%20Presse\Pressemitteilungen\PM%207\www.oberbayern.de\presse\)

PRESSEKONTAKTE **Tourismus Oberbayern München (TOM) e.V. B2B Kommunikation i.A. des TOM e.V.**  
Lea Hümmler Kirsten Lehnert  
Prinzregentenstr. 89 projekt2508 GmbH  
81675 München   
Tel.: 089 / 638 958 79-10 Tel.: 0228 / 184967-44  
[lea.huemmler@oberbayern.de](mailto:lea.huemmler@oberbayern.de) [presse@projekt2508.de](mailto:presse@projekt2508.de)